

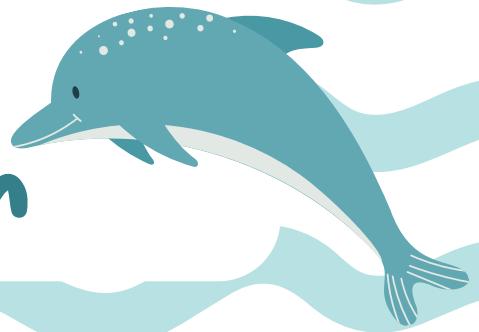
FRAGEN UND ANTWORTEN



- Anmeldung und Gruppen
 - Flexible Teilnahme und Schwimmpass
 - Ablauf und Organisation
 - Sicherheit und Betreuung
 - Gesundheit und Absagen
 - Extras und Besonderheiten



Anmeldung und Gruppen



Wie läuft die Anmeldung zu den Schwimmstunden ab?

Nachdem uns der ausgefüllte Anmeldebogen vorliegt, erhältst du von uns einen Einladungslink zur App. Dein Kind ist dort bereits der entsprechenden Gruppe zugewiesen.

In der App findest du alle Termine und trägst dein Kind einfach für die Termine ein, an denen ihr teilnehmen könnt. Auch wichtige Informationen und Neuigkeiten teilen wir direkt über die App.

Wann kann mein Kind mit dem Schwimmunterricht starten?

Durch unser flexibles Kurssystem gibt es nur selten Wartezeiten. Dein Kind kann in der Regel schnell in die passende Gruppe einsteigen, sobald ein Platz verfügbar ist.

Wie funktionieren die Wartelisten für die einzelnen Schwimmtermine?

Pro Termin können sich maximal sechs Kinder anmelden. Wenn ein Termin voll ist, kannst du dein Kind auf die Warteliste setzen. Du wirst automatisch benachrichtigt, sobald wieder ein Platz frei wird. Zusätzlich bemühen wir uns, dir zeitliche Alternativen anzubieten.

Wie funktioniert das fortlaufende Gruppensystem?

Wir arbeiten mit vier aufeinander aufbauenden Gruppen, die jeweils unterschiedliche Lernziele haben. Jedes Kind startet in der Gruppe, die zur eigenen Wassererfahrung passt und bleibt dort, bis alle Ziele erreicht sind. Dann steigt es in die nächste Gruppe auf und arbeitet Schritt für Schritt an den nächsten Fähigkeiten – bis hin zum sicheren Schwimmen.

Wassererfahrene Kinder wiederholen die Grundlagen nicht, während Kinder, die noch Vertrauen ins Wasser gewinnen, in ihrem eigenen Tempo lernen können. So wird jedes Kind individuell gefördert, macht Fortschritte und verpasst nichts.

Wie ist der Kurs aufgebaut? Kommt mein Kind mit, wenn es mal fehlt?

Unsere Schwimmgruppen sind so strukturiert, dass die Kinder Schritt für Schritt an Schwimmbewegungen herangeführt werden. Die Übungen wiederholen sich regelmäßig und bauen aufeinander auf.

Da wir zu zweit mit maximal sechs Kindern arbeiten, können wir jedes Kind individuell unterstützen. Wenn dein Kind eine Stunde verpasst, ist das kein Problem – wir holen es behutsam wieder ab, ohne dass ein Nachteil entsteht.

Welche Abzeichen kann mein Kind erreichen?

Bei uns können die Kinder bis zum Jugendschwimmabzeichen Gold trainieren – solange sie Freude und Spaß im Wasser haben. Der Fokus liegt dabei stets auf sicherem Schwimmen, nicht auf Druck oder festen Gruppenprüfungen. Jedes Kind macht das Abzeichen, sobald es bereit ist; es gibt keine vorgeschriebene Anzahl an Stunden.

Was sind die Ziele der einzelnen Gruppen?

1. Wasserentdecker*innen – Wasser kennenlernen & Spaß haben

- Augen beim Duschen öffnen
- Unter Wasser durch Mund und Nase ausatmen
- Mit Unterstützung ins Wasser springen
- Spaß mit Spritzwasser erleben
- Abzeichen "Pinguin"



2. Wellenabenteurer*innen – Gleiten & Tauchen

- Einen Seestern in Rückenlage halten
- Sich vom Beckenrand abstoßen und durch das Wasser gleiten
- Mit offenen Augen tauchen
- Alleine ins bauchtiefe Wasser springen
- Abzeichen "Delfin"



3. Schwimmheld*innen – Erste Schwimmzüge

- 25 Meter in Bauchlage mit Hilfsmitteln schwimmen
- Vom Beckenrand ins tiefe Wasser springen
- Einen Tauchring aus schultertiefem Wasser holen
- Sich in Rückenlage fortbewegen
- Abzeichen "Seepferdchen"



4. Wellenfreund*innen – Technik verbessern

- neue Schwimmarten erlernen
- Tiefer tauchen
- Verschiedene Sprünge üben
- Abzeichen "Pirat", Jugendschwimmabzeichen "Bronze", "Silber" & "Gold"



Flexible Teilnahme und Schwimmpass



Wie funktioniert der Schwimmpass?

Der Schwimmpass ist eine Karte für fünf Schwimmstunden, die in allen Gruppen genutzt werden kann. Ein Wechsel der Gruppe ist jederzeit entsprechend der Wassererfahrung möglich, ohne dass Stunden verloren gehen.

Bitte bring den Schwimmpass immer mit, damit wir jedes Datum eintragen können. Er ist ein Jahr gültig, sodass ihr flexibel entscheiden könnt, wann ihr die fünf Einheiten nutzt. Eine regelmäßige Teilnahme ist jedoch empfehlenswert, um die Lernfortschritte zu festigen.

Sind alle Einheiten aufgebraucht, könnt ihr selbst entscheiden, ob ihr eine neue Fünferkarte erwerben möchtet.

Wie flexibel kann ich Termine wählen?

Mit der Fünferkarte und der Anmeldung über die App könnt ihr die Stunden völlig frei planen:

- Meldet euer Kind für die Termine an, die euch passen.
- Wenn mal etwas dazwischenkommt – Schule, Hobbys oder volle Tage – lasst ihr den Termin aus und wählt einen anderen.
- Dank der ein Jahr gültigen Fünferkarte bleibt ihr völlig flexibel und könnt die Einheiten stressfrei nutzen.

So kann euer Kind die Schwimmstunden ausgeruht und motiviert besuchen, was Lernen, Sicherheit und Spaß deutlich fördert.



Ablauf und Organisation

Wie ist der Einlass geregelt?

Wenn du mit ins Schwimmbad kommst, treffen wir uns zum Kursbeginn und -ende am Beckenrand.

Wertest du draußen, holen wir dein Kind etwa zehn Minuten vorher im Foyer ab. Bitte achte darauf, dass dein Kind eine Eintrittskarte hat und sich selbstständig umziehen kann. Nach dem Kurs bringen wir die Kinder wieder ins Foyer zurück.

Wo halte ich mich als Elternteil während des Kurses auf?

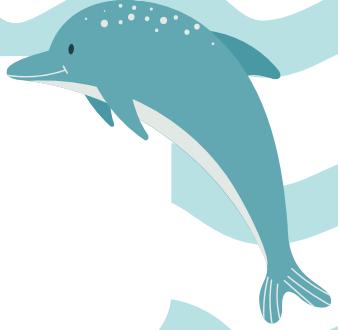
Unsere Kurse finden ohne Eltern im Wasser statt, damit die Kinder selbstständig lernen. Begleitpersonen benötigen im Hallenbad Andernach eine eigene Eintrittskarte für die Umkleidekabinen und das Schwimmbad.

Du kannst in Badebekleidung am Beckenrand mit Abstand zum Kurs sitzen, selbst schwimmen gehen oder im Foyer warten – dort gibt es eine gemütliche Sitzecke mit Kaffee und Waffeln.

Was braucht mein Kind zum Schwimmen?

- Badebekleidung
- Badeschlappen
- Handtuch
- Wechselkleidung
- Haargummi bei langen Haaren
- Mütze bei kaltem Wetter
- Eintrittskarte
- Ganz viel Spaß!

Sicherheit und Betreuung



Wie viele Kinder sind in einer Gruppe?

Pro Termin können sich maximal sechs Kinder anmelden. Dadurch können wir sehr individuell arbeiten.

Wie viele Trainer*innen sind im Wasser?

Wir sind immer zu zweit im Wasser, um eine sichere, ruhige und persönliche Betreuung zu gewährleisten.

Wie stellt ihr sicher, dass die Kinder sich im Kurs geschützt und wohl fühlen?

Der Schutz der Kinder steht für uns an erster Stelle. Wir arbeiten in kleinen Gruppen, sind immer zu zweit im Wasser und schaffen so eine sichere und transparente Lernumgebung.

Wir respektieren jederzeit die Intimsphäre der Kinder, Körperkontakt erfolgt nur methodisch notwendig und achtsam und "Nein" wird jederzeit akzeptiert und unterstützt.

Wir nutzen ausschließlich öffentliche Familienkabinen, um größtmögliche Transparenz und Sicherheit zu gewährleisten.

Wir sind fachlich ausgebildet, nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil und halten unsere eigenen Schwimmfähigkeiten aktuell.

So stellen wir sicher, dass sich jedes Kind sicher, wohl und geschützt fühlt.



Gesundheit und Absagen

Was passiert, wenn mein Kind krank oder verhindert ist?

Gar kein Problem!

Durch die flexible Anmeldung über die App könnt ihr die fünf Stunden innerhalb eines Jahres frei einteilen.

Wenn dein Kind also mal krank ist oder etwas dazwischen kommt, verfällt die Stunde nicht. Ihr könnt sie einfach an einem anderen Termin nachholen – wann es für euch passt.

Um die Schwimmstunden gut vorbereiten zu können, bitten wir aber zu kurzfristige Absagen zu vermeiden.

Warum ist es wichtig, dass Kinder nicht gestresst zum Kurs kommen?

Kinder lernen am besten, wenn sie entspannt und aufmerksam sind. Ein voller oder stressiger Tag – Schule, Hobbys, Termine – kann dazu führen, dass sie weniger konzentriert sind, sich nicht auf die Übungen einlassen und weniger Spaß im Wasser haben.

Unser flexibles Kurssystem ermöglicht es, den Schwimmkurs an Tagen zu besuchen, an denen Kinder ausgeruht und motiviert sind. So können sie die Inhalte effektiver aufnehmen, sicher schwimmen lernen und gleichzeitig mehr Freude am Wasser erleben.

Das Ziel ist, dass Kinder positiv und selbstbewusst an den Kursen teilnehmen und langfristig Freude am Schwimmen entwickeln.



Extras und Besonderheiten

Warum bietet ihr kein klassisches Kurssystem mehr an?

Viele Jahre lang haben wir mit festen, geschlossenen Schwimmkursen gearbeitet. Dabei hat uns zunehmend etwas gestört:

Wenn ein Kind am Kursende noch nicht sicher schwimmen konnte, musste es einen kompletten neuen Kurs buchen – obwohl es häufig nur wenige zusätzliche Einheiten gebraucht hätte. Gleichzeitig waren andere Kinder im nächsten Kursstart unterfordert, weil sie eigentlich schon weiter waren und wertvolle Lernzeit verloren ging.

Jedes Kind hat seinen ganz eigenen Lernstand, eigene Stärken und Punkte, die noch geübt werden müssen. Ein starres Kurssystem passt dazu einfach nicht.

Welche Vorteile hat das flexible, fortlaufende Konzept für Kinder und Eltern?

Durch unser kleinteiliges Gruppensystem können wir die Kinder genau dort abholen, wo sie stehen, unabhängig von ihrem Alter oder von festen Kursblöcken. Das bedeutet für dein Kind:

- Lernen im eigenen Tempo
- Keine Überforderung und keine Unterforderung
- Individuelle Förderung statt starrer Kursreihen
- Stetiges Weiterlernen durch fließende Übergänge zwischen den Gruppen

Kinder kommen so entspannter, selbstbewusster und mit mehr Freude zu den Stunden – und genau das ist die Basis für schnelles und nachhaltiges Lernen im Wasser.

Warum ist das System auch für Familien viel flexibler?

Wir wissen, dass der Alltag oft voll und herausfordernd ist. Kinder sind nicht jeden Tag gleich belastbar. Mit unserem System könnt ihr frei entscheiden, wann euer Kind zum Schwimmen kommt. Dadurch kann es an den Stunden teilnehmen, wenn es ausgeruht und aufmerksam ist und der Tag nicht zu stressig war.

So kann sich dein Kind besser auf die Inhalte einlassen, lernt effektiver und hat deutlich mehr Spaß.

Unser Tipp: Vermeidet vollgepackte Tage – euer Kind profitiert enorm davon.

Warum ist das Konzept auch für uns als Schwimmschule sinnvoll?

Auch wir müssen flexibel bleiben. In den letzten Jahren gab es immer wieder Herausforderungen durch Schließungen verschiedener Bäder, Renovierungen, Personalengpässe in den Bädern und kurzfristige Änderungen in der Bäderplanung.

Uns tat es immer leid, wenn Eltern Termine absagen mussten – zum Beispiel, weil ein Kind krank war oder ein Urlaub dazwischen lag – die Kurse aber ein festes Ende hatten. Ersatztermine zu finden, die für alle passten, war oft herausfordernd.

Mit unserem fortlaufenden, flexiblen System ist das heute anders: Wir können Termine individuell gestalten, sodass Kinder jederzeit einsteigen können. Wir können nun auf äußere Einflüsse viel schneller reagieren, ohne dass Familien lange Wartezeiten oder Kursausfälle befürchten müssen.

Unser Konzept ist damit nicht nur kindgerecht und familienfreundlich, sondern auch alltagstauglich und der Realität der Bädersituation optimal angepasst.



Infos zum Einlass...

...wenn du dein Kind begleitest:

- Bitte kaufe an der Kasse sowohl für dein Kind als auch für dich selbst eine Eintrittskarte, damit ihr gemeinsam ins Bad könnt.
- Ihr könnt euch entweder in den Sammelmumkleiden oder in einer der vielen Einzelkabinen umziehen. Bitte denk daran, dass auch du als Begleitperson Badebekleidung benötigst, um mit in die Schwimmhalle zu dürfen.
- Bring dein Kind bitte pünktlich zur vollen Stunde an den Rand des Lehrschwimmbeckens. Dort begrüßen wir euch und nehmen dein Kind liebevoll in Empfang. Die Schwimmstunde dauert 45 Minuten, also bis Viertel vor.
- Du darfst gerne selbst schwimmen gehen oder deinem Kind beim Kurs zuschauen. Ein kleiner Hinweis: Wenn du etwas Abstand hältst, kann sich dein Kind oft besser auf uns einlassen – das schafft Vertrauen und erleichtert das Lernen. Bitte greife nicht unaufgefordert in den Unterricht ein, damit der Kurs ruhig ablaufen kann.
- Am Ende der Stunde kannst du dein Kind wieder in Empfang nehmen.





Infos zum Einlass...

...wenn du dein Kind nicht begleitest:

- Bitte achte darauf, dass dein Kind sich selbstständig umziehen und zur Toilette gehen kann.
- Kaufe für dein Kind eine Eintrittskarte und wartet anschließend gemeinsam im Foyer.
- Etwa 10 Minuten vor Kursbeginn holen wir alle Kinder im Foyer ab und gehen gemeinsam in die Sammelumkleidekabine 3 (Familienumkleide).
- Aus Versicherungsgründen dürfen Begleitpersonen ohne eigene Eintrittskarte nicht mit hinter das Drehkreuz.
- Wir unterstützen die Kinder beim Umziehen und bringen sie nach dem Kurs wieder zu dir ins Foyer zurück.

Wir arbeiten nach dem Vier-Augen-Prinzip und kümmern uns zuverlässig um die Kinder während des Umziehens und des gesamten Kursablaufs.